



Jahresbericht zum 30. September 2021

UniInstitutional Financial Bonds 2022

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uninstitutional Financial Bonds 2022	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	9
Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021	9
Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2021 (Anhang)	10
Prüfungsvermerk	12
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)	15
Management und Organisation	20

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

Vorwort

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2020 bis 30. September 2021). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende des Berichtszeitraums am 30. September 2021.

Renditeanstieg belastet Staatsanleihen

Sowohl am US- als auch am Euro-Staatsanleihemarkt waren im Berichtszeitraum zunächst deutliche Renditesteigerungen zu beobachten. Die Aussicht auf umfangreiche Konjunkturprogramme durch die neue US-Regierung, große Fortschritte bei den Corona-Impfstoffen verbunden mit der Erwartung einer – vor allem in den USA – umfassenden Erholung der Wirtschaft ließen die Inflationserwartungen anziehen. Die Teuerung nahm dann aufgrund von Basiseffekten auch in beiden Wirtschaftsräumen deutlich zu. Ab April 2021 änderte sich schließlich das Bild. Weder die weiterhin guten Konjunkturdaten noch die positiven Nachrichten zur Pandemiebekämpfung trieben die Renditen weiter in die Höhe. Einerseits war das absolute Niveau gerade für ausländische „Buy-and-Hold“-Investoren wieder attraktiv geworden, sodass diese erneut als Käufer auftraten. Andererseits gelang es der Federal Reserve (Fed), die Marktteilnehmer zu beruhigen. Die klare Botschaft lautete: Man befinde sich in einer Phase vorübergehend höherer Inflationsraten, die aber nicht von langer Dauer sei. Vielfach kam es aufgrund der schnellen konjunkturellen Erholung jedoch zu Lieferengpässen und einem knappen Warenangebot. Hinzu kamen deutliche Preissteigerungen bei Energierohstoffen und eine Verbesserung am US-Arbeitsmarkt, sodass die Fed Ende September bekannt gab, bald mit einer Reduzierung ihrer Anleihekäufe beginnen zu wollen. In der Folge zogen die Renditen sukzessive an. Hinzu kam die Debatte um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verloren US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 3,7 Prozent.

Im Euroraum setzte sich der Renditeanstieg etwas länger fort und dauerte bis ins Frühjahr 2021 an. Anfangs war der Impffortschritt in den USA noch größer. Im Verlauf der Berichtsperiode holte der gemeinsame Währungsraum jedoch merklich auf, sodass immer mehr Öffnungsschritte möglich waren. Damit verbunden war eine deutliche wirtschaftliche Erholung. Darüber hinaus stiegen ebenfalls die Inflationserwartungen an, jedoch mit wesentlich geringerer Dynamik als in den USA. Die Europäische Zentralbank (EZB) hielt zunächst an ihrer expansiven Geldpolitik fest und erhöhte temporär die Anleihekäufe im Rahmen des Pandemieprogrammes (PEPP) und verhinderte so größere Renditeanstiege. Im Sommer sorgte die Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus für Verunsicherung und ließ die Kurse wieder steigen. Später erwies sich die Inflationsentwicklung und die Notenbankpolitik als belastend. Auch die EZB nahm leicht den

Fuß vom Gas und erklärte, das Tempo ihrer PEPP-Anleihekäufe im vierten Quartal etwas zurückzuführen. Die Drosselung der Anleihekäufe soll nach Aussage von EZB-Präsidentin Lagarde jedoch nicht als „Tapering“ missverstanden werden. Denkbar ist, dass ein neues Programm mit vermindertem Betrag aufgelegt wird. Ein Ende der Anleihekäufe und ein folgender erster Zinsschritt liegen somit noch in weiter Ferne. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index tendierten Euro-Staatsanleihen im Berichtszeitraum ebenfalls schwächer und gaben um 1,8 Prozent nach.

Rückläufige Risikoaufschläge bei europäischen Unternehmensanleihen konnten die leicht steigenden Renditen kompensieren. Auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, ER00) verzeichneten Unternehmensanleihen ein Plus in Höhe von 1,6 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf Anleihen aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zunächst noch zu Kursgewinnen. Diese gingen später durch den erneuten Renditeanstieg von US-Staatsanleihen aber wieder zu einem Teil verloren. Letztlich blieb ein Zuwachs 4,4 Prozent.

Das Corona-Virus dominiert die Aktienmärkte

Zu Beginn des Berichtsjahres war die Corona-Pandemie weiterhin das Schwerpunktthema an den Kapitalmärkten. Hohe Infektionszahlen führten in vielen Ländern erneut zu Eindämmungsmaßnahmen. Doch mit dem Start der Massenimpfungen Anfang 2021 wuchs die Hoffnung auf eine baldige Öffnung der Wirtschaft, auch wenn die Impfkampagnen in einigen Ländern zunächst nur langsam vorankamen. Zwischenzeitlich zog das Impftempo deutlich an, bevor es sich im Sommer in vielen Ländern bereits wieder verlangsamte. Der spürbare Rückgang der Inzidenzen stimmte zunächst zuversichtlich. Mit der raschen Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus hatte die Unsicherheit wieder zugenommen, auch wenn die Hospitalisierungsraten bei Weitem nicht mehr so hoch ausfielen wie noch im Frühjahr. Da weitere Lockdowns aber vorerst nicht in Sicht sind, wurde die Corona-Pandemie zuletzt von anderen Faktoren in den Hintergrund gedrängt.

Trotz der vor allem in vielen Dienstleistungsbereichen heruntergefahrenen wirtschaftlichen Aktivität zeigte sich die Konjunktur seit dem Frühjahr 2021 relativ robust – gerade auch im Vergleich zum Einbruch im Vorjahr. Dies hing vor allem mit der guten Auftragslage in den verarbeitenden Industrien zusammen. Mit den voranschreitenden Öffnungen in vielen Ländern nahm aber auch der Dienstleistungssektor wieder an Fahrt auf. Insgesamt meldete der Unternehmenssektor im Jahresverlauf bisher größtenteils über den Erwartungen liegende Ergebnisse. Hilfreich wirkte im gesamten Berichtszeitraum auch die anhaltende geldpolitische Unterstützung der Zentralbanken. Aufkommende Inflations- und Zinssorgen konnte die US-Notenbank Fed mit Verweis auf den weiterhin

schwächelnden Arbeitsmarkt zunächst einfangen. Im September schlug die Marktstimmung jedoch um. Die Fed erklärte, dass sie bald mit einer Reduktion ihres monatlichen Anleihe-Ankaufprogramms beginnen wolle. Die Europäische Zentralbank äußerte sich in ähnlicher Weise über die geplante Reduktion des PEPP-Programms, auch wenn eine Erhöhung des Leitzinses noch in weiter Ferne liegt. Darüber hinaus belasteten die hartnäckige Inflation, die anhaltenden globalen Lieferketten-Engpässe und die Turbulenzen in China rund um die staatliche Regulierung und den strauchelnden Immobilienkonzern Evergrande das Geschehen. Entsprechend schwach präsentierten sich die Aktienmärkte im September.

In den zurückliegenden zwölf Monaten verzeichneten die globalen Aktienmärkte per saldo Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte um 27,2 Prozent zu (gemessen in Lokalwährung). In den USA gewann der Dow Jones Industrial Average 21,8 Prozent, der marktbreite S&P 500-Index verbesserte sich um 28,1 Prozent. Auch in Europa sorgten über den Erwartungen liegende Unternehmensgewinne und Wirtschaftsdaten über weite Strecken für Kursgewinne. Der EURO STOXX 50- und der breiter gefasste STOXX Europa 600-Index erzielten ein Plus von 26,8 beziehungsweise von 26 Prozent. Der japanische Leitindex Nikkei 225 gewann per saldo 27 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer stiegen um 14,5 Prozent, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung. Der asiatische Raum wurde seit Juli dieses Jahres spürbar von der Ausbreitung der Delta-Variante sowie von der Wachstumsverlangsamung und der verschärften wirtschaftlichen Regulierung in China belastet, sodass er einen Teil der vorherigen Kurszuwächse wieder abgab.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UnInstitutional Financial Bonds 2022

WKN A14MWP
ISIN LU1176010566

Jahresbericht
01.10.2020 - 30.09.2021

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UnInstitutional Financial Bonds 2022 ist ein aktiv gemanagter internationaler Rentenfonds, dessen Fondsvermögen überwiegend in erstrangige Unternehmensanleihen angelegt wird, welche von Finanzinstituten ausgegeben werden und zum Zeitpunkt des Erwerbs eine gute bis erstklassige Schuldnerqualität (mindestens Investmentgrade) aufweisen. Daneben können für das Fondsvermögen Staatsanleihen, Covered Bonds sowie hochverzinsliche Anleihen erworben werden. Die vorgenannten für den Fonds erwerbbar von Emittenten weltweit begebenen Anleihen (einschließlich Zero-Bonds), weisen grundsätzlich keine Laufzeit über den 30. Juni 2022 hinaus auf. Darüber hinaus kann das Fondsvermögen zu 100 Prozent in Bankguthaben und/oder Geldmarktinstrumente angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Die nicht auf den Euro lautenden Vermögenswerte werden weitestgehend abgesichert. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite des angelegten Kapitals bei gleichzeitiger Beachtung wirtschaftlicher und politischer Risiken. Der Fonds wurde für eine begrenzte Dauer bis zum 31. März 2022 aufgelegt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UnInstitutional Financial Bonds 2022 investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 96 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 48 Prozent investiert. Der Anteil der Anlagen in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 30 Prozent und in Nordamerika bei 13 Prozent. Kleinere Engagements in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) und im asiatisch-pazifischen Raum ergänzten die regionale Aufteilung.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt vollständig auf Unternehmensanleihen (Corporates). Der Wert blieb im Berichtszeitraum nahezu unverändert. Die Unternehmensanleihen setzten sich vollständig aus Finanzanleihen zusammen.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 47 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Diese setzten sich vollständig aus dem US-Dollar zusammen.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A-. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei fünf Monaten.

Der UnInstitutional Financial Bonds 2022 nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021 eine Ausschüttung in Höhe von 1,45 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
-0,24	0,35	3,65	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode). Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

UniInstitutional Financial Bonds 2022

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Großbritannien	16,54 %
Frankreich	15,20 %
Vereinigte Staaten von Amerika	12,76 %
Dänemark	8,28 %
Italien	8,20 %
Deutschland	8,01 %
Niederlande	7,20 %
Schweiz	4,16 %
Belgien	4,00 %
Polen	3,99 %
Spanien	3,49 %
China	2,98 %
Japan	1,38 %
Wertpapiervermögen	96,19 %
Bankguthaben	5,18 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,37 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Banken	90,80 %
Diversifizierte Finanzdienste	4,00 %
Versicherungen	1,39 %
Wertpapiervermögen	96,19 %
Bankguthaben	5,18 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,37 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UnInstitutional Financial Bonds 2022

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2019	248,92	2.505	2,12	99,35
30.09.2020	215,77	2.202	-29,52	98,00
30.09.2021	125,52	1.295	-87,99	96,92

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2021

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 123.487.163,41)	120.745.891,23
Bankguthaben	6.501.142,01
Sonstige Bankguthaben	680.000,00
Zinsforderungen aus Wertpapieren	957.116,06
	128.884.149,30
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-1.955.361,00
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-1.347.923,83
Zinsverbindlichkeiten	-2.405,53
Sonstige Passiva	-57.849,53
	-3.363.539,89
Fondsvermögen	125.520.609,41
Umlaufende Anteile	1.295.150,000
Anteilwert	96,92 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	215.766.208,37
Ordentliches Nettoergebnis	1.882.194,90
Ertrags- und Aufwandsausgleich	886.383,13
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-87.994.296,17
Realisierte Gewinne	6.003.440,18
Realisierte Verluste	-8.164.237,23
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-959.653,44
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	1.177.476,36
Ausschüttung	-3.076.906,69
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	125.520.609,41

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. September 2021

	EUR
Zinsen auf Anleihen	3.591.461,22
Bankzinsen	-1.860,77
Erträge aus Wertpapierleihe	34.400,28
Ertragsausgleich	-1.165.132,61
Erträge insgesamt	2.458.868,12
Zinsaufwendungen	-1.109,00
Verwaltungsvergütung	-560.552,98
Pauschalgebühr	-186.850,96
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-2,24
Veröffentlichungskosten	-594,35
Taxe d'abonnement	-87.778,80
Sonstige Aufwendungen	-18.534,37
Aufwandsausgleich	278.749,48
Aufwendungen insgesamt	-576.673,22
Ordentliches Nettoergebnis	1.882.194,90
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	3.927,86
Laufende Kosten in Prozent ^{1) 2)}	0,48

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UnInstitutional Financial Bonds 2022 wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	2.201.683,000
Ausgegebene Anteile	0,000
Zurückgenommene Anteile	-906.533,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	1.295.150,000

UniInstitutional Financial Bonds 2022

Vermögensaufstellung zum 30. September 2021

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
						EUR	

Anleihen

Börsengehandelte Wertpapiere

EUR

XS1116480697	1,500 % Barclays Plc. EMTN Reg.S. v.14(2022)	0	4.500.000	5.000.000	100,9310	5.046.550,00	4,02
XS1218287230	1,250 % Credit Suisse Group Funding [Guernsey] Ltd. EMTN Reg.S. v.15(2022)	0	5.000.000	4.000.000	100,8180	4.032.720,00	3,21
XS1957541953	1,375 % Danske Bank A/S EMTN Reg.S. v.19(2022)	1.500.000	4.000.000	1.000.000	101,1200	1.011.200,00	0,81
DE000DL19UR8	1,875 % Dte. Bank AG EMTN Reg.S. v.19(2022)	5.200.000	2.200.000	5.000.000	100,8350	5.041.750,00	4,02
DE000A2GSLC6	0,625 % Dte. Pfandbriefbank AG EMTN Reg.S. v.18(2022)	0	5.000.000	5.000.000	100,2590	5.012.950,00	3,99
XS1379182006	1,500 % HSBC Holdings Plc. EMTN Reg.S. v.16(2022)	0	1.000.000	2.000.000	100,8780	2.017.560,00	1,61
XS1576220484	0,750 % ING Groep NV EMTN Reg.S. v.17(2022)	0	4.100.000	4.000.000	100,5320	4.021.280,00	3,20
XS1197351577	1,125 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EMTN Reg.S. v.15(2022)	0	3.000.000	5.000.000	100,6570	5.032.850,00	4,01
BE0002272418	0,750 % KBC Groep NV EMTN Reg.S. v.17(2022)	0	3.500.000	5.000.000	100,5190	5.025.950,00	4,00
XS1959169104	1,000 % LeasePlan Corporation NV EMTN Reg.S. v.19(2022)	0	4.500.000	5.000.000	100,5410	5.027.050,00	4,00
XS1517181167	0,750 % Lloyds Banking Group Plc. EMTN Reg.S. v.16(2021)	0	0	2.000.000	100,1240	2.002.480,00	1,60
XS1143974159	2,000 % mBank S.A. EMTN Reg.S. v.14(2021)	500.000	3.500.000	5.000.000	100,2000	5.010.000,00	3,99
XS1788515861	0,625 % NatWest Markets Plc. EMTN Reg.S. v.18(2022)	0	5.000.000	5.000.000	100,4710	5.023.550,00	4,00
DK0009520280	0,500 % Nykredit Realkredit A/S EMTN Reg.S. v.18(2022)	0	0	5.000.000	100,2350	5.011.750,00	3,99
XS1538867760	1,000 % Société Générale S.A. EMTN Reg.S. v.16(2022)	500.000	2.000.000	5.000.000	100,6990	5.034.950,00	4,01
						63.352.590,00	50,46

USD

US05964HAA32	1,679 % Banco Santander S.A. FRN v.17(2022)	0	0	1.000.000	100,7140	869.123,23	0,69
US05964HAC97	3,500 % Banco Santander S.A. v.17(2022)	0	0	4.000.000	101,6470	3.508.698,65	2,80
XS1561673986	3,000 % Bank of China Ltd. [Hongkong Branch] EMTN Reg.S. v.17(2022)	0	0	2.000.000	100,8620	1.740.800,83	1,39
US172967LG49	2,750 % Citigroup Inc. v.17(2022)	0	1.500.000	7.500.000	101,1950	6.549.555,57	5,22
US404280AN99	4,000 % HSBC Holdings Plc. v.12(2022)	0	1.500.000	3.000.000	101,9500	2.639.368,31	2,10
XS1566970874	2,875 % Industrial & Commercial Bank of China Ltd. [Hongkong Branch] EMTN Reg.S. v.17(2022)	0	4.000.000	2.300.000	100,6220	1.997.157,40	1,59
US38141GGS75	5,750 % The Goldman Sachs Group Inc. v.12(2022)	0	0	3.000.000	101,6800	2.632.378,32	2,10
						19.937.082,31	15,89
						83.289.672,31	66,35

Börsengehandelte Wertpapiere

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

USD

US04685A2B67	4,000 % Athene Global Funding 144A v.17(2022)	0	0	2.000.000	101,1600	1.745.944,08	1,39
US09659X2A94	2,950 % BNP Paribas S.A. Reg.S. v.17(2022)	0	0	3.600.000	101,7020	3.159.537,45	2,52
US05584KAA60	3,000 % BPCE S.A. Reg.S. v.17(2022)	0	2.000.000	5.950.000	101,7310	5.223.502,33	4,16
US22536PAA93	3,375 % Credit Agricole S.A. [London Branch] Reg.S. v.17(2022)	0	3.000.000	6.500.000	100,8300	5.655.807,73	4,51
US23636BAS88	5,000 % Danske Bank A/S Reg.S. v.19(2022)	0	1.000.000	5.000.000	101,1960	4.366.413,53	3,48
US61744YAH18	2,750 % Morgan Stanley v.17(2022)	0	0	5.800.000	101,6550	5.088.013,46	4,05
US86562MAM29	2,846 % Sumitomo Mitsui Financial Group Inc. v.17(2022)	0	2.700.000	2.000.000	100,6710	1.737.504,31	1,38
USG91703AM39	2,650 % UBS Group AG Reg.S. v.16(2022)	0	4.000.000	6.000.000	100,7700	5.217.638,94	4,16
XS1596778263	3,750 % UniCredit S.p.A. Reg.S. v.17(2022)	1.500.000	3.700.000	6.000.000	101,6240	5.261.857,09	4,19
						37.456.218,92	29,84
						37.456.218,92	29,84

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Anleihen

Wertpapiervermögen

Bankguthaben - Kontokorrent

Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten

Fondsvermögen in EUR

						120.745.891,23	96,19
						6.501.142,01	5,18
						-1.726.423,83	-1,37
						125.520.609,41	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2021 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Währungsbetrag	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen %	
		EUR		
EUR/USD	Währungsverkäufe	71.305.000,00	61.526.633,64	49,02

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Uninstitutional Financial Bonds 2022

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2021 in Euro umgerechnet.

US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1588
--------------------------	-----	---	--------

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Anleihen			
Börsengehandelte Wertpapiere			
EUR			
XS1557268221	1,375 % Banco Santander S.A. Reg.S. v.17(2022)	0	4.000.000
DE000DL19TA6	1,500 % Dte. Bank AG EMTN Reg.S. v.17(2022)	1.800.000	1.800.000
XS1527138272	1,125 % Grenke Finance Plc. EMTN v.16(2022)	250.000	5.750.000
XS1982690858	0,250 % Industrial & Commercial Bank of China [Singapore Branch] EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2022)	700.000	700.000
XS1636000561	0,875 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.17(2022)	0	2.200.000
XS1550951641	0,875 % Santander Consumer Finance S.A. Reg.S. v.17(2022)	0	3.000.000
USD			
XS1698539753	2,750 % Aareal Bank AG Reg.S. v.17(2020)	0	12.000.000
US38141GWC40	3,000 % The Goldman Sachs Group Inc. v.17(2022)	0	6.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
USD			
US83368TAF57	3,250 % Société Générale S.A. Reg.S. v.17(2022)	0	3.000.000

Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2021 (Anhang)

Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende des Geschäftsjahres.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

Laufende Kosten

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Sicherheiten

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ enthalten die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Wesentliche Ereignisse nach dem Geschäftsjahr

Nach dem Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Allgemeine Erläuterungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Die Corona Pandemie beschäftigt die Finanzmärkte nunmehr seit Ende 2019. Die sich jüngst manifestierte vierte Corona Welle hat erneut Auswirkungen auf die Märkte, dennoch in weit geringerem Ausmaß als dies zu Beginn der Pandemie der Fall war. Durch geeignete Maßnahmen ist die operative Weiterführung des Anlagevermögens weiterhin gesichert und die Liquidität des Anlagevermögens war in der Abschlussperiode jederzeit gewährleistet. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Entwicklung der Kapitalmärkte und die Bemühungen der Regierungen um die Eindämmung der Verbreitung des Virus und beobachtet eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
UnilInstitutional Financial Bonds 2022

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des UnilInstitutional Financial Bonds 2022 (der „Fonds“) zum 30. September 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2021;
- der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2021; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 16. Dezember 2021

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Dr. Norbert Brühl

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2 rue Gerhard Mercator
B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T : +352 494848 1
F : +352 494848 2900
www.pwc.lu

Cabinet de révision agréé. Expert-comptable
(autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 7,54 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 5.185.107.646,43 Euro.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der absolute VaR-Ansatz.

Das zur Ermittlung des absoluten VaR-Ansatzes verwendete Modell ist ein VaR (Value-at-Risk) Modell. Die Kennzahl Value at-Risk (VaR) ist ein mathematisch statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, an.

Zur Ermittlung der VaR Kennzahl wird eine Monte Carlo Simulation herangezogen. Die verwendeten Parameter dazu sind:

- Haltedauer: 20 Tage
- Konfidenzniveau: 99%
- Historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Die anhand des oben erläuterten Modells ermittelte Auslastung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und entsprechender Limitauslastung bei einem aufsichtsrechtlichen Limit von 20% betrug für den minimalen, maximalen und durchschnittlich berechneten VaR Wert:

Minimum VaR 0,04%; Limitauslastung 0%,

Maximum VaR 0,62%; Limitauslastung 3%,

Durchschnittlicher VaR 0,29%; Limitauslastung 1%.

Hebelwirkung

Die ermittelte durchschnittliche Hebelwirkung nach der Bruttomethode betrug 146%.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2020 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2020)

Personalbestand		68
Feste Vergütung	EUR	5.100.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.200.000,00
Gesamtvergütung	EUR	6.300.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		13
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2020): 140 UCITS und 10 AIF's

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Union Investment Luxembourg S.A. hat das Portfoliomanagement an die Union Investment Privatfonds GmbH (UIP) und die Union Investment Institutional GmbH (UIN) ausgelagert. Die Union Investment Luxembourg S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus den Fonds an die Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen zur Vergütung ihrer Mitarbeiter zur Verfügung gestellt:

Die UIP beschäftigte im Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 2020 529 Mitarbeiter, welchen eine Gesamtvergütung von EUR 70,8 Mio. gezahlt wurde. Diese Gesamtvergütung untergliedert sich in EUR 44,4 Mio. fixe Vergütung und EUR 26,4 Mio. variable Vergütung.

Die UIN beschäftigte im Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 2020 342 Mitarbeiter, welchen eine Gesamtvergütung von EUR 51,7 Mio. gezahlt wurde. Diese Gesamtvergütung untergliedert sich in EUR 32,4 Mio. fixe Vergütung und EUR 19,3 Mio. variable Vergütung.

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniInstitutional Financial Bonds 2022

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	61.533.482,59
-----------------------------------------------------------------------------	-----	---------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

Morgan Stanley Europe SE, Frankfurt

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	0,00
-----------------------	-----	------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	0,00
------------------------------------------------------------------------------------	-----	------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

nicht zutreffend

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
--------------	-----	------

Schuldverschreibungen	EUR	0,00
-----------------------	-----	------

Aktien	EUR	0,00
--------	-----	------

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	34.400,28
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----	-----------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten

nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

nicht zutreffend

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den UniInstitutional Financial Bonds 2022

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögens	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten ²⁾	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	34.400,28	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	50,04 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds	34.343,25	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	33.051,25	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	48,08 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	1.292,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	1,88 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			nicht zutreffend

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

nicht zutreffend

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	nicht zutreffend
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	nicht zutreffend

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swapskeine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich**Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrt bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Management und Organisation

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2020:
Euro 183,991 Millionen
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft
529900FSORICM1ERBP05

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Marc LAUTERFELD
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist
(ab dem Geschäftsjahr mit Abschluss zum 31. Dezember 2021)

Für das Geschäftsjahr mit Abschluss zum 31. Dezember 2020 war
Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A.

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
D-76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
D-40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
Commodities-Invest	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
FairWorldFonds	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
Global Credit Sustainable	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional Equities Market Neutral
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional European Bonds & Equities
PE-Invest SICAV	UniInstitutional European Bonds: Diversified
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional European Corporate Bonds +
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional European Equities Concentrated
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional German Corporate Bonds +
SpardaRentenPlus	UniInstitutional Global Convertibles
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional Global Convertibles Dynamic
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniAsia	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniAsiaPacific	UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniAusschüttung	UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniDividendenAss	UniInstitutional Global Credit
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional High Yield Bonds
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Interest Rates Market Neutral
UniEM Fernost	UniInstitutional Konservativ Nachhaltig
UniEM Global	UniInstitutional Multi Credit
UniEM Osteuropa	UniInstitutional SDG Equities
UniEuroAnleihen	UniInstitutional Short Term Credit
UniEuroKapital	UniInstitutional Structured Credit
UniEuroKapital Corporates	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEuroKapital -net-	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuropa	UniInvest Nachhaltig 1
UniEuropa Mid&Small Caps	UniInvest Nachhaltig 2
UniEuropaRenta	UniInvest Nachhaltig 3
UniEuropaRenta Corporates	UniMarktführer
UniEuropaRenta EM 2021	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniEuropaRenta EmergingMarkets	UniOpti4
UniEuropaRenta Real Zins	UniProfiAnlage (2023)
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniProfiAnlage (2023/II)
UniEuroSTOXX 50	UniProfiAnlage (2024)
UniExtra: EuroStoxx 50	UniProfiAnlage (2025)
UniFavorit: Aktien Europa	UniProfiAnlage (2027)
UniFavorit: Renten	UniRak Emerging Markets
UniGarantTop: Europa	UniRak Nachhaltig
UniGarantTop: Europa II	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniGarantTop: Europa III	UniRent Kurz URA
UniGarantTop: Europa V	UniRent Mündel
UniGlobal Dividende	UniRenta Corporates
UniGlobal II	UniRenta EmergingMarkets
UniIndustrie 4.0	UniRenta Osteuropa
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund	UniRentEuro Mix
UniInstitutional Basic Emerging Markets	UniReserve
UniInstitutional Basic Global Corporates HY	UniReserve: Euro-Corporates
UniInstitutional Basic Global Corporates IG	UniSector
UniInstitutional Convertibles Protect	UniStruktur
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds	UniValueFonds: Europa
UniInstitutional EM Corporate Bonds	UniValueFonds: Global

UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
Volksbank Kraichgau Fonds

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
service@union-investment.com
institutional.union-investment.de

